

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	2. Plenarsitzung Gemeinderat
	STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:
Zweckverband "Regio Pamina": Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Karlsruhe in die Verbandsversammlung		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	23.09.2014	5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	so gewählt
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Gemeinderat wählt folgende zwei Bewerber zu Vertretern des Stadtkreises Karlsruhe in der Verbandsversammlung des grenzüberschreitenden örtlichen Zweckverbandes „Regio Pamina“:

- Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup
- Herrn Ersten Bürgermeister Wolfram Jäger

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung Kontierungsobjekt: (bitte auswählen)				Kontenart:	
Ergänzende Erläuterungen:					
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld: (bitte auswählen)		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Die Verbandsversammlung ist das Hauptorgan des grenzüberschreitenden örtlichen Zweckverbandes „Regio Pamina“. Sie setzt sich aus Vertretern aller Mitglieder des Zweckverbandes zusammen, die gemäß Artikel 8 Abs. 1 Satz 1 der Verbandssatzung von den jeweiligen Beschlussgremien der Mitgliedskörperschaften gewählt werden. Im Falle der Stadt Karlsruhe ist dies der Gemeinderat einschließlich des Oberbürgermeisters, der also Stimmrecht hat.

Die Verbandsversammlung wird zu gleichen Teilen mit Vertretern aus den drei Teilräumen besetzt. Die Mitglieder entsenden in die Verbandsversammlung folgende Anzahl von Vertretern:

für den nordelsässischen Teilraum	11 Vertreter:
- das Département du Bas-Rhin	7
- die Region Alsace	3
- die Stadt Haguenau	1
für den badischen Teilraum	11 Vertreter:
- der Regionalverband Mittlerer Oberrhein	3
- der Landkreis Karlsruhe	2
- der Landkreis Rastatt	2
- der Stadtkreis Karlsruhe	2
- der Stadtkreis Baden-Baden	1
- der Stadtkreis Rastatt	1
für den pfälzischen Teilraum	11 Vertreter:
- die Planungsgemeinschaft Rheinland-Pfalz	3
- der Landkreis Südliche Weinstraße	2
- der Landkreis Germersheim	2
- die kreisfreie Stadt Landau	2
- der Landkreis Südwestpfalz	1
- der Stadtkreis Germersheim	1

Jeder Vertreter in der Verbandsversammlung verfügt über eine Stimme.

Für die Wahl der städtischen Vertreter ist § 37 Abs. 7 Gemeindeordnung maßgebend. Somit sind beide Vertreter der Stadt Karlsruhe jeweils nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl zu wählen. Gibt es für einen Sitz mehrere Bewerbungen, ist gewählt, wer im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten erhalten hat. Geschieht dies nicht, findet unter mehreren Bewerbern um einen der städtischen Sitze zwischen den Bewerbern mit den meisten Stimmen noch in derselben Gemeinderatssitzung eine Stichwahl statt, bei der die einfache Mehrheit entscheidet. Steht pro Sitz nur ein Bewerber zur Wahl und hat dieser im ersten Wahlgang nicht mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten erreicht, findet frühestens eine Woche nach dem ersten Wahlgang ein zweiter Wahlgang statt, bei dem der Bewerber wiederum mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten benötigt.

Bisher haben der Oberbürgermeister und die Erste Bürgermeisterin die Stadt Karlsruhe in der Verbandsversammlung vertreten. Die Stadtverwaltung spricht sich dafür aus, diese Lösung beizubehalten und Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup und Herrn Ersten Bürgermeister Wolfram Jäger in die Verbandsversammlung zu entsenden.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat wählt folgende Bewerber zu Vertretern des Stadtkreises Karlsruhe in der Verbandsversammlung des grenzüberschreitenden örtlichen Zweckverbandes „Regio Pamina“:

1. Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup
2. Herrn Ersten Bürgermeister Wolfram Jäger

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -
11. September 2014